



LA FINANCIERE DE L'ECHQUIER

Aktie der Woche

Aktie: Michelin unterbreitet freundliches Übernahmeangebot für Fenner

Olivier de Berranger, Chief Investment Officer bei La Financière de l'Echiquier (LFDE), stellt in dieser Woche die Aktie von Michelin vor.

Aktuelles: Michelin gab vergangene Woche bekannt, ein freundliches Übernahmeangebot für Fenner PLC, einen Hersteller von Förderbändern und Polymeren, im Wert von 1,5 Milliarden Euro unterbreitet zu haben. Mit dieser Transaktion kann der französische Reifenspezialist sein Engagement im Bergbausektor ausbauen. Die Franzosen komplettieren mit Fenner PLC ihre Angebotspalette und erreichen eine Diversifizierung im Bereich der Technologien für verstärkte Polymere.

Unsere Analyse: Das britische Unternehmen Fenner, das 47 % seines Umsatzes auf dem amerikanischen Kontinent erzielt, ist stark in den Sektoren Bergbau (40 % der Endmärkte) und Industrie (28 % des Umsatzes) vertreten. Der Konzern erzielt 655 Millionen Pfund Umsatz (d. h. 3,5 % des Umsatzes von Michelin) und eine EBITDA-Marge von 13 %. Unseren Berechnungen zufolge dürfte diese Übernahme den Gewinn pro Aktie ab dem ersten Jahr um 3 % steigern. Michelin erwartet Synergien von 30 Millionen Pfund. Diese sollen vor allem aus Einsparungen durch die Bündelung bei Beschaffung und Lagerhaltung stammen. Mit 1,4 Milliarden Euro wird Fenner bei der Transaktion mit 14x des EBITDA vor Synergien und 11x nach Synergien bewertet. Michelin kann sich dies erlauben, da der Konzern 2017 mit einem Verhältnis von 0,2x bei Nettoverschuldung/EBITDA abschloss, das nach der Transaktion voraussichtlich bei 0,5x liegen wird.

Fazit: Nach Bekanntgabe seiner Zusammenarbeit mit Sumitomo im Bereich Einzelhandel in den USA tätigt Michelin hier eine weitere gute Transaktion in einem nach wie vor dynamischen Segment mit hohen Margen. Vor Synergien halten wir diese Transaktion mit 14x des EBITDA für relativ teuer. Allerdings wird sie die Finanzkosten dank äußerst günstiger Finanzierungsbedingungen nicht belasten. Wir sehen diese Zusammenarbeit demnach positiv und bleiben hinsichtlich des Wachstums-/Rentabilitätsprofils des Michelin-Konzerns weiter zuversichtlich. Wir halten im Echiquier Major und im Echiquier Agressor an unseren Positionen fest. Per Ende Februar macht Michelin einen Anteil von 4,5 % im Echiquier Major aus und ist damit die fünftgrößte Position, im Echiquier Agressor belegt Michelin mit 3,7 % Platz 4.

Disclaimer:

Die Informationen beruhen auf den besten in unserem Besitz befindlichen Quellen. Die Informationen in diesem Dokument stellen keine Anlageberatung dar. Die Bezugnahme auf börsennotierte Titel dient der Veranschaulichung und stellt keinesfalls eine Anlageberatung dar. Die Wertentwicklungen der

Vergangenheit lassen nicht auf zukünftige Wertentwicklungen schließen und bleiben im Laufe der Zeit nicht konstant.

Weder ihr Vorhandensein in den von La Financière de l'Echiquier verwalteten Portfolios noch ihre Wertentwicklung sind garantiert. Bei den Fonds besteht das Risiko des Kapitalverlusts. Dieses Dokument hat keinen vertraglichen Charakter.

Für weitere Informationen über die vorgestellten Fonds lesen Sie bitte den Verkaufsprospekt, der auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft unter der Rufnummer +33 (0)1 47 23 90 90 erhältlich ist.

Pressekontakt:

GFD - Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH

Dorothee Tschampa

Telefon: +49 (0)69 97 12 47-32

E-Mail: tschampa@gfd-finanzkommunikation.de